



09.05.2022 18:35 CEST

## Lufthansa Cargo bestellt zehn Boeing-Frachter

- **Größte Investition der Unternehmensgeschichte stellt Weichen für Wachstum**
- **Drei Boeing 777F sowie sieben Boeing 777-8F der neuen Generation ergänzen die Flotte mit weiteren Kapazitäten kurz- und langfristig**

Heute gab die Lufthansa Group bekannt, in die Kapazitätserweiterung der Frachterflotte von Lufthansa Cargo zu investieren. Die Airline hat insgesamt zehn Frachter bestellt – darunter drei Frachter des Typs Boeing 777F der aktuellen Technologie sowie sieben Frachter des Typs 777-8F, der kommenden Frachtergeneration Boeings. Außerdem werden bis 2024

laufende Leasingvereinbarung über zwei Frachtflugzeuge vom Typ Boeing 777F (aktuelle Technologie) um jeweils sieben Jahre bis 2031 verlängert.

Die erste der 777F-Maschinen, die kurzfristig am Gebrauchtmart erworben werden konnte, wird bereits im Juli 2022 erwartet. Zwei weitere fabrikneue B777F folgen zu einem späteren Zeitpunkt. Diese Neuzugänge ermöglichen, kurz- bis mittelfristige weitere Frachtkapazitäten mit einem aktuell in der Branche verfügbaren und in der Flotte von Lufthansa Cargo etablierten Flugzeugtypen zu vermarkten.

Darüber hinaus investiert der Lufthansa Konzern zukunftsorientiert in sieben neue B777-8F, einer technisch weiterentwickelten Frachterversion der B777F. Die Auslieferung dieser Flugzeuge wird zu einem späteren Zeitpunkt zwischen 2027 bis 2030 erwartet.

Aktuell besteht die Frachterflotte von Lufthansa Cargo aus insgesamt 15 Boeing 777F, davon werden vier Flugzeuge bei AeroLogic bereedert. Dazu kommen die Kapazitäten von zwei A321-Frachtern und die Beiladekapazitäten der Passagiermaschinen der Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines und Eurowings Discover. Mit der Bestellung von zehn Boeing-Frachtern bietet Lufthansa Cargo ihren Kunden künftig erweiterte Kapazitäten innerhalb des weltweiten Langstreckennetzes an.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit der Entscheidung für zehn weitere Großraumfrachter wichtige Weichen für unsere Zukunft und das Wachstum von Lufthansa Cargo stellen konnten. Wir können unseren Kunden kurz- und langfristig deutlich mehr Kapazität anbieten, und stellen auch sicher, dass wir die modernsten und effizientesten Frachter ihrer Klasse betreiben. Mit den Investitionen in die nächste Frachtergeneration, die Boeing 777-8F werden die CO<sub>2</sub>-Emissionen signifikant gesenkt. Damit gehen wir einen weiteren wichtigen Schritt auf unserem Weg zur CO<sub>2</sub>-neutralen Luftfracht. Diese großen Investitionen in Lufthansa Cargo sind ein Zeichen des Vertrauens in die künftige Entwicklung des Luftfrachtmarktes und in die Rolle, die Lufthansa Cargo darin auch künftig spielen wird“, hebt Dorothea von Boxberg, Vorstandsvorsitzende von Lufthansa Cargo, hervor.

Die neue Boeing 777-8F gilt als leistungsstärkstes Frachterflugzeug. Sie weist eine Reichweite von 8167 Kilometern (4410 nautische Meilen) auf und hat eine maximale Nutzlast von 118 Tonnen. Im Vergleich zur 777F-Version verfügt sie über 17 Prozent mehr Frachtvolumen. Dank der zwei effizienten

GE9x-Triebwerke von General Electric Aviation ist der Treibstoffverbrauch gering, wodurch wiederum Emissionen eingespart werden können. Dies ermöglicht Lufthansa Cargo ein deutlich nachhaltigeres Geschäft, auch dank niedriger Betriebskosten.

---

## **Lufthansa Cargo AG**

Mit einem Umsatz von 3,8 Milliarden Euro und einer Transportleistung von 7,2 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2021 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.200 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings Discover und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo verfolgt das Ziel, die umweltfreundlichste Frachtairline weltweit zu werden. Dafür setzt das Unternehmen auf modernste Technologien und kontinuierliche Investitionen im Bereich Nachhaltigkeit. Im Jahr 2021 wurden wichtige Meilensteine erreicht, wie die Flottenmodernisierung auf eine reine B777F-Flotte sowie die Einführung vollständig CO<sub>2</sub>-neutraler Frachttransporte für alle Kund:innen. 2022 plant Lufthansa Cargo die sukzessive Ausrüstung ihrer Flotte mit der Sharkskin-Technologie sowie den Ausbau des Sustainable Aviation Fuel Programms, um die CO<sub>2</sub>-Emissionen weiter zu senken. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der Lufthansa Group.

## Kontaktpersonen



**Julia Leukel**  
Pressekontakt  
Spokesperson  
julia.leukel@dlh.de  
+49 69 696-660138